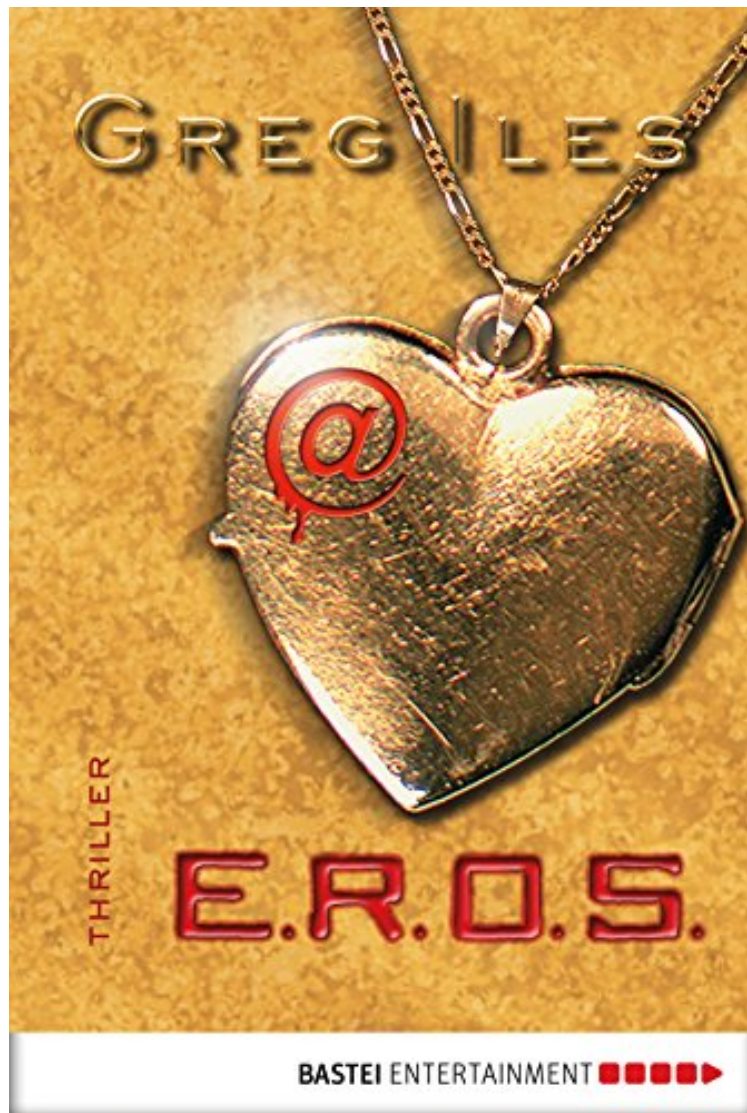


[Mobile pdf] @E.R.O.S.

@E.R.O.S.

Von Greg Iles

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #125835 in eBooksVerffentlicht am: 2011-02-18Erscheinungsdatum:
2011-02-18File Name: B004ROSZJI | File size: 55.Mb

Von Greg Iles : @E.R.O.S. before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised @E.R.O.S.:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen20 von 20 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nichts fr schwache NervenVon HibeBei so einem langen Buch (686 Seiten) flt es schwer, den Inhalt in ein paar Stzen zusammenzufassen. Obwohl, was die Handlung angeht, erstaunlicherweise gar nicht so viel passiert. Eine ordentliche Straffung auf 350 Seiten htte der Story bestimmt gut getan, um die Spannung aufrecht zu halten. Weniger ist oft mehr. Greg Iles beschreibt Szenen und Charaktere sehr detailliert, sein Sprachstil ist sehr flssig und angenehm zu lesen. Zur

Handlung: Ein Serienmörder treibt sein Unwesen, ermordet seine Opfer und entnimmt ihnen Organe. Der Hauptprotagonist Harper Cole geht bei seinen Ermittlungen schließlich selbst ins Visier der Fahnder. Fazit: Das ganze Szenario um Hacker und Serienmörder ist nichts Neues und erinnert an Thriller wie "Lautloses Duell"/Jeffery Deaver oder "Niemand ist sicher"/Erik Tittel. Diese Story ist für meinen Geschmack etwas zu langatmig und deshalb vergisst man zwischendurch viele kleine Details wieder, die am Ende plötzlich von Bedeutung sind. Es ist ein ständiges Steigen und Fallen des Spannungsbogens, deshalb war es für mich schwer, das Buch am Stück zu lesen. Aber mal abgesehen davon ist "E.R.O.S." zweifelsohne ein gutes und fesselndes Buch, mit dem man mehrere Wochen beschäftigt ist. Nichts für schwache Nerven! 9 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sollte man lesen, aber... Von Ein Kunde Ich habe diesen aus meiner Sicht wirklich lesenswerten Thriller eigentlich nur gelesen, weil mich eine E-Mail-Bekannntschaft (!) darauf gebracht hat. Sie hat nach der Lektüre offenbar ein wenig Angst vor dem Chatten bekommen. Dieser Thriller hat zwar nicht die Klasse eines Stephen King-Werkes, aber einen ähnlich hohen "Anti-Schlaf-Faktor". Ich habe das ganze in drei Tagen verschlungen (King's "Es" dauerte nur 1 Woche), die Story war packend und bis etwa 50 Seiten vor Schluss konnte man nur vermuten, wer und vor allem was hinter welcher Figur steckt. Obwohl das Ende dann zu erraten war, so war es doch spannend inszeniert. Ich kann diesen Thriller nur empfehlen! Allerdings sind die leider bei den deutschen Übersetzern blieben Schwächen wieder einmal aufgetreten (siehe die anderen Rezensionen), vielleicht könnte sich mal einer von denen ähnlich gewissenhaft auf seine Arbeit vorbereiten wie der Autor selbst? Ich bin sicher, dies würde das Lesevergnügen um einiges steigern. Trotzdem, lesen lohnt sich! Und schaut über die kleinen technischen Schwächen hinweg, oder lest das Original. 8 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unglaublich spannend Von Ein Kunde Obwohl ich zunächst vom Titel des Buches nicht so sehr angesprochen war, zog mich das Geschehen spätestens nach den ersten 20 Seiten in seinen Bann. Die zunächst nur aus einem Handlungsstrang bestehende Geschichte eines Serienmörders, die teilweise aus der Sicht des Mörders, teilweise aus der Sicht eines Betroffenen erzählt wird, wird immer komplexer. Man möchte unbedingt erfahren, wie die einzelnen Handlungsstränge sich weiterentwickeln und entwickelt zunehmend eine starke Identifikation mit dem Helden. Ein Buch, das schlaflose Nächte bereitet, denn es ist sehr umfangreich und man kann es einfach nicht mehr aus der Hand legen. Für Fans von Psycho-Thrillern eine Delikatesse!

Kurzbeschreibung Tagsber verkauft Harper Cole von seiner abgelegenen Farm aus Waren via Internet. Nachts hingegen arbeitet er als System-Operator für den exklusiven E.R.O.S.-Online-Dienst, zu dessen Kunden sowohl Hollywood-Stars als auch New Yorker Intellektuelle zählen. Unter der Zusicherung absoluter Anonymität plaudern diese Online-Benutzer im Internet ihre geheimen Wünsche und Obsessionen aus. Als plötzlich sechs weibliche E.R.O.S.-Kunden jeden Kontakt abbrechen, ahnt Cole, dass irgendetwas nicht in Ordnung sein kann. Und als die sechs Frauen schließlich ermordet aufgefunden werden, steht Cole plötzlich ganz oben auf der Liste der Hauptverdächtigende Harper Cole ist im Grunde seines Herzens ein Hacker und frönt gleichzeitig mehreren Lastern, indem er von seinem Haus auf dem Lande im Mississippi-Delta aus eine erotische elektronische Mailbox betreibt. Unglücklicherweise frönt ein Serienkiller ebenfalls diesem Laster. Er nimmt Harpers Dienstleistung in Anspruch, um an seine Opfer heranzukommen. Als Harper erfährt, da eine Frau, die plötzlich aufgehört hatte, sich in seine Mailbox einzuloggen, in New Orleans brutal ermordet wurde, geht er zur Polizei und erfährt dort, da weitere ehemalige Benutzer ebenfalls unter gewaltsamen Umständen ums Leben gekommen sind. Harper geht selbst unter Verdacht und muss alle Online-Zauberkräfte heranziehen, die ihm zur Verfügung stehen, um den gewieften, abartigen Killer austricksen und schnappen zu können. Raymond Chandler erklärte einmal, da sich der Ich-Erzähler in einer guten Kriminalgeschichte niemals als der Beseitigte herausstellen sollte. Glücklicherweise hat der hervorragende Schriftsteller Greg Iles Chandlers Ratschlag offensichtlich ignoriert. Iles hat eine Figur geschaffen -- Harper Cole, Terminhändler und Online-Pornograph --, die ohne weiteres die Person sein könnte, die Abonnenten eines Internet-Sex-Service tötet. Oder ist es vielleicht Miles Turner, Coles zuerst sonderbarer Kollege? Wenn Sie bisher glaubten, da das Jagen eines Killers im Internet in Büchern und in schlechten Filmen bereits zur Genüge behandelt wurde, dann dürfte dieser Roman dafür sorgen, da Sie den Finger nicht mehr vom Reload-Button Ihres Browsers nehmen werden. Kurzbeschreibung Tagsber verkauft Harper Cole von seiner abgelegenen Farm aus Waren via Internet. Nachts hingegen arbeitet er als System-Operator für den exklusiven E.R.O.S.-Online-Dienst, zu dessen Kunden sowohl Hollywood-Stars als auch New Yorker Intellektuelle zählen. Unter der Zusicherung absoluter Anonymität plaudern diese Online-Benutzer im Internet ihre geheimen Wünsche und Obsessionen aus. Als plötzlich sechs weibliche E.R.O.S.-Kunden jeden Kontakt abbrechen, ahnt Cole, dass irgendetwas nicht in Ordnung sein kann. Und als die sechs Frauen schließlich ermordet aufgefunden werden, steht Cole plötzlich ganz oben auf der Liste der Hauptverdächtigen ...